

Verordnung über Massnahmen gegenüber der Islamischen Republik Iran

Änderung vom 27. August 2008

*Der Schweizerische Bundesrat
verordnet:*

I

Die Verordnung vom 14. Februar 2007¹ über Massnahmen gegenüber der Islamischen Republik Iran wird wie folgt geändert:

Art. 5 Abs. 1^{bis} und 2

¹bis Personen und Institutionen, die Gelder oder wirtschaftliche Ressourcen von Unternehmen nach Anhang 5 halten oder verwalten, müssen dies dem SECO unverzüglich melden.

² Die Meldungen müssen die Namen der Begünstigten sowie Gegenstand und Wert der Gelder und wirtschaftlichen Ressourcen enthalten.

II

Diese Verordnung erhält einen zusätzlichen Anhang 5 gemäss Beilage.

III

Diese Änderung tritt am 28. August 2008² in Kraft.

27. August 2008

Im Namen des Schweizerischen
Bundesrates

Der Bundespräsident: Pascal Couchepin
Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

¹ SR **946.231.143.6**

² Diese Änderung wurde am 27. August 2008 vorerst im ausserordentlichen Verfahren veröffentlicht (Art. 7 Abs. 3 PublG; SR **170.512**).

Anhang 5
(Art. 5 Abs. 1^{bis})

**Unternehmen, die der Meldepflicht nach Artikel 5 Absatz 1^{bis}
unterstehen**

Name	Identifizierungsinformation
1	Bank Melli, Iran and all its branches and subsidiaries worldwide, including Future Bank (Bahrain) and Arian Bank (Afghanistan)
2	Bank Saderat, Iran and all its branches and subsidiaries worldwide, including Future Bank (Bahrain) and Arian Bank (Afghanistan)